

Dienstag, 7. November 2023

Leitgedanke der 24. Auflage im Jahr 2023

Landesstrategie zur beruflichen und arbeitsweltlichen Orientierung in Thüringen, Januar 2022 (Auszug Grußwort Bildungsminister)

„Eine frühe, praxisorientierte und individuelle berufliche Orientierung ist für einen erfolgreichen Übergang in Ausbildung, Studium und Beruf für alle Schülerinnen und Schüler von allergrößter Bedeutung. Tiefere Einblicke in die reale Arbeitswelt ermöglichen in jedem Fall eine bessere Abstimmung. Dadurch können Ausbildungsabbrüche vermieden werden, weil Schülerinnen und Schüler bereits während der Schulzeit klarere Vorstellungen von Berufen erlangen können.“

(Quelle: https://bildung.thueringen.de/fileadmin/schule/thema/berufliche-orientierung/2022_Landesstrategie_zur_beruflichen_und_arbeitsweltlichen_Orientierung_in_Thueringen.pdf)

Projektidee,

des bereits mehrfach erprobten Praxisbausteines, ist die Vorstellung von Ausbildungsberufen oder akademischen Berufsfeldern für das Schülerbetriebspraktikum in den Klassenstufen 9 und 10 an Regelschulen, Gemeinschaftsschulen, Förderschulen, Gymnasien und Berufsfachschulen. Die Schülerinnen und Schüler sollen dabei spezifisches Wissen über die Berufsbilder, deren Anforderungen und den Strukturwandel erlangen. Sie sollen zielgerichtet nach berufsbezogenen Informationen suchen und die Merkmalsbereiche der Ausbildungsfähigkeit erkunden. **Die Umsetzung erfordert eine effektive Beratung der Jugendlichen an den Einzelschulen, sowie die Vor- und Nachbereitung des Projekttages.**

Hintergrund 2023:

Die Schülerinnen und Schüler (SuS) der Regel- und Gemeinschaftsschulen haben in den Schuljahren vor der Corona-Pandemie in der 7. Klasse im Rahmen des Projektes „Praxisnahe Berufsorientierung“ fünf verschiedene Berufsfelder im Kompetenzzentrum des IIm-Kreises erkundet und ein Jahr später in der 8. Klasse ein Berufsfeld intensiv kennen gelernt. Zur Berufsfindung sind ab der 9. Klasse individuelle Betriebspraktika vorgesehen. An diesem Tag erhalten die SuS detaillierte Informationen zu den Themen Ausbildung und Studium und können Kontakte zu möglichen Praktikums- und Ausbildungsbetrieben knüpfen.

Organisation:

SCHULEWIRTSCHAFT IIm-Kreis, Steuerkreis 1

Teilnehmer:

Schüler der **9. Klassen** der Regelschulen, Gemeinschaftsschulen, Förderschulen, Gymnasien, Schulen in freier Trägerschaft und Berufsfachschulen.

Teilnahmebedingungen:

Der Projekttag ist Bestandteil des Berufsorientierungskonzeptes jeder teilnehmenden Schule. Dort wird die Verbindlichkeit der Veranstaltung festgelegt. Es wird von den Organisatoren angestrebt, dass alle Schüler eines Jahrganges teilnehmen. Dazu müssen die Schüler umfassende Informationen zum Anliegen des Praxisbausteines erhalten – **Interesse muss erzeugt werden.**

Das Kennenlernen eines innovativen Unternehmens in unserer Region, die Gespräche mit den Verantwortlichen für die Berufsausbildung und Auszubildenden vor Ort, ggf. erste Praxiserfahrungen, das Erkunden eines Traumberufes oder die Suche nach einer Alternative bei der Berufswahl sind die Kernziele für diesen Tag. Es ist ebenfalls erneut möglich, zwei Unternehmen am 7. November 2023 zu besuchen.

Am Projekttag haben die teilnehmenden Schüler keinen Unterricht. Der Transport zum jeweiligen Unternehmen ist individuell durch die Eltern zu organisieren. Finden Schüler trotz intensiver Beratung kein Projektangebot, werden sie nicht zugeordnet, sondern absolvieren an der Einzelschule ein Berufsorientierungsangebot oder haben Unterricht. **Die teilnehmenden Schüler bearbeiten zur Nachbereitung des Projekttages einen**

Arbeitsauftrag zum erlebten Berufsbild, welcher an der Einzelschule bewertet wird. Jede teilnehmende Schule legt einen Ansprechpartner fest, welcher verbindlich an einer Vor- und Nachbereitungsveranstaltung teilnehmen muss. Am Projekttag benennt die Einzelschule für jede teilnehmende Klasse einen Betreuungslehrer. Diese Lehrer besuchen am 07.11.2023 bis zu zwei verschiedene Projektangebote. Die Kontrolle der Anwesenheit der Schüler erfolgt durch die Unternehmen und wird der Schule mitgeteilt.

Ablauf im Unternehmen: 240 Minuten in der Zeit von 08:00 Uhr – 12:00 Uhr – oder
120 Minuten in der Zeit von 08:00 Uhr bis 10:00 Uhr – **und / oder**
120 Minuten in der Zeit von 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Inhalte im Unternehmen: Präsentation des Unternehmens, der Geschäftsidee und möglicher Ausbildungsberufe, nach Möglichkeit ein praktischer bzw. handlungsorientierter Teil, Information zur Durchführung von Betriebspraktika für Schüler, Bewerbungsfristen und Bewerbungsmodalitäten für Praktikum und Ausbildung, Betriebserkundung bzw. Betriebsrundgang, abschließende Gesprächsrunde

Teilnehmerzahl: max. 15 Schüler in Einrichtungen, Schulen und Universitäten
max. 10 Schüler je Angebot in Industriebetrieben
max. 5 Schüler in Handwerksbetrieben
(Festlegung durch das teilnehmende Unternehmen/Einrichtung im Anmeldeformular)

**Kooperationspartner/
Multiplikatoren:** Agentur für Arbeit
Initiative Erfurter Kreuz e.V.
IHK Südthüringen
Handwerkskammer Erfurt
Landwirtschaftsamt Rudolstadt
Universität Ilmenau
Landratsamt Ilm-Kreis
Kommunen im Ilm-Kreis
weitere Einrichtungen, ...